Technisches Merkblatt

ISO-9001/14001-zertifiziert

Samuro antico

Dekorative Kalkfarbe für die Innenanwendung

Anwendung	Samuro antico ist eine Kalkfarbe für die Innenanwendung auf mineralischen Untergründen. Die mikroporöse Struktur sorgt für eine gute Diffusionsfähigkeit. Ohne Titandioxid.
Eigenschaften	- Hoch atmungsaktiv - Nimmt Feuchtigkeit auf und trocknet ungehindert schnell wieder ab - Ohne Titandioxid - Antistatisch - Hochalkalisch, pH-Wert 13 - Carbonatisiert mit mineralischen Untergründen - Sorgt für ein angenehmes Raumklima - **Entspricht Minergie-Eco, eco 1** - **Schweizer Umwelt-Etikette Kategorie A-**
Technische Daten	**Bindemittel** Kalkhydrat, Copolymerisat **Pigmente** Kalk, Zinksulfid **Farbton** Naturweiss und aus weiss abgetönt **Glanzgrad** Matt **Lieferform** Leicht thixotrop **Gebinde** 1 / 5 / 20 kg **Festkörpergehalt DIN EN 53216** 60 %, Mittelwert **Dichte DIN EN 53217** 1,52 g/ml, Mittelwert **Kenndaten nach DIN EN 13300** **Nassabrieb ISO 11998** Klasse 4 (>5–<20 µm) **Kontrastverhältnis (Deckvermögen)** Klasse 2 (≥99.5) ***Bauphysikalische Werte gemäss DIN EN 1062*** **Maximale Korngrösse** Fein (<100 µm) **Wasserdampfdurchlässigkeit** sd-Wert <0,10 m, hoch V_1 **Wasserdurchlässigkeitsrate** w-Wert >0,5 kg/m^2 x h$^{0.5}$, hoch W_1
Untergrund	Geeignet für ungestrichenen, mineralischen Putz und zur Renovation alter Kalkfarbanstriche. Bei neuem Putz ist eine Carbonatisierungszeit von mindestens 4–6 Wochen einzuhalten (Ausnahme: Fresco-Technik). Untergrund vor dem Anstrich mit Kalksinterwasser leicht anfeuchten. Der Untergrund muss sauber, trocken, trag- und saugfähig sowie frei von haftungsbeeinträchtigenden Substanzen, wie Fett, Öl, Staub, Algen, Moosen, losen Schichten oder anderen Verunreinigungen sein. Alte Leimfarben müssen restlos abgewaschen werden. Die zu beschichtende Oberflächen sind auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Sinterschichten oder Verunreinigungen vor der Beschichtung mit Acide Liquide entfernen. Für eine Haftung der Beschichtung auf salzbelasteten Untergründen wird keine Gewährleistung übernommen. Nicht auf waagerechten Flächen mit Wasserbelastung einsetzen. Die Verträglichkeit mit Dichtstoffen ist mit dem Hersteller der Dichtstoffe zu klären. Schimmelpilzsanierungen müssen gemäss dem SMGV-Merkblatt «Schimmelpilzsanierungen» und der SMGV-Instandhaltungsanleitung «Schimmelpilzsanierung» durchgeführt werden. Die Ursache des Schimmelbefalls ist zu bestimmen und zu beseitigen.
Aufbau	**Ungestrichener mineralischer Untergrund oder alte Mineralfarbanstriche** 1x Samuro antico bis zu 80 % mit Wasser oder Kalksinterwasser verdünnen 1–2x Samuro antico 20–80 % mit Wasser verdünnen; je nach Untergrund und gewünschtem Effekt
Verarbeitung	Streichen mit Quast oder Bürste. Gut aufrühren, bis eine geschmeidige Konsistenz entsteht. Zügig nass in nass arbeiten. **Verdünnung** Mit Wasser. Deckanstrich mit 20 % bis max. 80 % verdünnen.

	Verbrauch Ca. 100–300 g/m^2 bei zweimaligem Anstrich, abhängig von der Struktur und der Saugfähigkeit des Untergrundes. **Abtönbarkeit** Creaton Vollton- und Abtönfarbe, max. 10 %. **Verarbeitungstemperatur** Nicht unter +8 °C und nicht über +25 °C Umgebungs- und Untergrundtemperatur verarbeiten. Verarbeitung bei direkter Sonneneinstrahlung ist zwingend zu vermeiden, da dies zu sichtbaren Ansatzstellen oder Fleckenbildung führen kann. Die Verarbeitung immer nach geeigneten Witterungsverhältnissen ausrichten. Frische Anstriche für mind. 5 Tage vor Regen, Zugluft und praller Sonne schützen, Gerüstfolie vorhängen. **Reinigung der Geräte** Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Trocknung DIN EN 53150	Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit zwischen den einzelnen Anstrichen mindestens 12 h Trocknungszeit zur Carbonatisierung einhalten. Niedrigere Temperaturen oder tiefere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungszeit. Bei zu trockener Atmosphäre Anstrich gelegentlich befeuchten (nicht durchnässen).
Lagerung	Lagerzeit max. 24 Monate bei +20 °C in unangebrochenen Gebinden. Kühl, trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Besondere Hinweise	Angrenzende Flächen aus Glas, Naturstein, Keramik, Holz usw. abdecken und vor Spritzern schützen. Unerwünschte Spritzer sofort mit Wasser anlösen und entfernen. Anstriche mit Kalkfarben zeigen eine Lebendigkeit und weisen Unregelmässigkeiten oder Wolkenbildungen sowie Unterschiede im Glanzgrad auf. Das ist kalktypisch und keine Qualitätseinbusse. Bei getönten Beschichtungen können Farbtonabweichungen und Fleckenbildungen durch Kalkmigration auftreten. Vor der Ausführung muss eine Musterwand von mind. 6 m^2 erstellt und vom Auftraggeber abgenommen werden. Die jeweiligen auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren SMGV/BFS- und SIA-Normen und -Richtlinien sind zu beachten. SMGV-Checklisten, -Prüfprotokolle und -Instandhaltungsanleitungen beachten und nutzen.
Richtlinie 2004/42/EG	Das Produkt unterschreitet den Höchstwert von 30 g/l der Produktekategorie A/a Wb und ist somit konform. VOC-Gehalt: max. 1 g/l.
Sicherheitsdaten	**Schutzmassnahmen** Bei der Verarbeitung Haut und Augen vor Spritzern schützen. Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen, Farbspritzer sofort mit Wasser abwaschen. Glas, Klinker, Keramik, Natursteine, Lackierungen oder Metalle gut abdecken. **Kennzeichnung / Transportvorschriften** Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette. **Abfallcode** 08 01 12

04140 Samuro antico / 22.7.2025

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

www.sax-farben.ch
Bosshard-Farben AG | Ifangstrasse 97 | 8153 Rümlang | Tel. +41 (0)44 817 73 73 | bosshard@bosshard-farben.ch